

## Monatstabellenentgelt (Anlage 2b BuRa-ZugTV und ZubTV)

Auszug - gültig ab 01. Juli 2019:

| Entgeltgruppe | Stufe 1    | Stufe 2    |
|---------------|------------|------------|
| ZC            | 2.926,45 € | 3.007,96 € |
| ZF 2          | 2.548,20 € | 2.605,13 € |
| ZF 1          | 2.421,14 € | 2.472,89 € |
| ZG 2          | 2.319,46 € | 2.366,03 € |
| ZG 1          | 2.154,29 € | 2.195,69 € |

| Entgeltgruppe | Stufe 3    | Stufe 4    |
|---------------|------------|------------|
| ZC            | 3.088,14 € | 3.169,63 € |
| ZF 2          | 2.662,05 € | 2.718,98 € |
| ZF 1          | 2.524,64 € | 2.576,39 € |
| ZG 2          | 2.412,61 € | 2.459,18 € |
| ZG1           | 2.237,09 € | 2.278,49 € |

| Entgeltgruppe | Stufe 5    | Stufe 6    |
|---------------|------------|------------|
| ZC            | 3.249,82 € | 3.331,32 € |
| ZF 2          | 2.775,90 € | 2.832,83 € |
| ZF 1          | 2.628,14 € | 2.679,89 € |
| ZG 2          | 2.505,76 € | 2.552,33 € |
| ZG 1          | 2.319,89 € | 2.361,29 € |

| Entgeltgruppe | Stufe 7    |
|---------------|------------|
| ZC            | 3.373,76 € |
| ZF 2          | 2.889,75 € |
| ZF 1          | 2.731,64 € |
| ZG 2          | 2.598,91 € |
| ZG 1          | 2.402,69 € |

Die **2. Stufe** der Entgelterhöhung von **2,6%** erfolgt am **01.07.2020**. Diese Entgelterhöhung kann ab **01.01.2021** in sechs weitere Tage Erholungsurlaub umgewandelt werden, so dass dann 12 zusätzliche Urlaubstage entstehen. In diesem Fall erfolgt statt der Entgelterhöhung eine **Einmalzahlung in Höhe von 700 €**.

## Terminplan für den Zeitraum und Bekanntgabe der Monatsplanung

Um Klarheit zu schaffen, ist mit dem Arbeitgeber ein Terminplan vereinbart worden. In den Wahlbetrieben können die Monatsplanungen verbunden werden, so dass mehrere tariflich vorgesehene Planungszeiträume zeitgleich und mit voller Verbindlichkeit bekannt gegeben werden.

| Monat     | Beginn     | Ende       | Veröffentlichung |
|-----------|------------|------------|------------------|
| Januar    | 07.01.2019 | 03.02.2019 | 24.12.2018       |
| Februar   | 04.02.2019 | 03.03.2019 | 21.01.2019       |
| März      | 04.03.2019 | 31.03.2019 | 18.02.2019       |
| April     | 01.04.2019 | 05.05.2019 | 18.03.2019       |
| Mai       | 06.05.2019 | 02.06.2019 | 22.04.2019       |
| Juni      | 03.06.2019 | 30.06.2019 | 20.05.2019       |
| Juli      | 01.07.2019 | 04.08.2019 | 17.06.2019       |
| August    | 05.08.2019 | 01.09.2019 | 22.07.2018       |
| September | 02.09.2018 | 06.10.2019 | 19.08.2019       |
| Oktober   | 07.10.2019 | 03.11.2019 | 23.09.2019       |
| November  | 04.11.2019 | 14.12.2019 | 21.10.2019       |
| Dezember  | 15.12.2019 | 05.01.2020 | 29.11.2019       |

Herausgeber:  
**GDL Bezirk  
Süd-West**

68161 Mannheim Kaiserring 14-16  
Redaktion: Steffen Rauer  
Fotos: Quelle GDL



## Tarifabschluss 2019 für Zugbegleiter und Bordgastronomen



## **Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

seit **04. Januar 2019** hat die GDL für die Tarifrunde 2018 einen Tarifabschluss mit der DB AG in den Händen. Dieses Ergebnis wurde am 23.01.2019 durch die Bundestarifkommission einstimmig angenommen.

**Einen besseren Start in das neue Jahr kann man sich kaum wünschen.** Fakt ist: der DB-Tarifabschluss bedeutet mehr Entgelt, höhere Zulagen und das Recht auf echte Freizeit.

## **Exakte Trennung von Berufs- und Privatleben**

Hierzu hat die GDL mit der DB klare Regelungen vereinbart. Unter dem Motto „**Schalt mal ab**“ ist nun endgültig und eindeutig klargestellt, dass das Zugpersonal für den Arbeitgeber außerhalb der Arbeitszeit unerreichbar sein darf.

Damit Leistung, Qualifizierung und Verantwortung wieder einen stimmigen Dreiklang bilden, hat die GDL zudem das Zulagensystem für das **gesamte Zugpersonal** strukturell verbessert. Dadurch wird die Belastung durch den Schicht- und Wechseldienst nun noch gerechter honoriert.

Die monetären Verbesserungen schlagen mit einer zweistufigen Entgelterhöhung am **01.07.19 von 3,5 %** und am **01.07.2020 von 2,6%, und einer Einmalzahlung in Höhe von 1000 € im Februar 2019** sowie der Möglichkeit, die Entgelterhöhung in Freizeit umzuwandeln, zu Buche.

## **Neue Regelung zur Pausengewährung**

Im Zug oder auf dem Tfz werden **keine** Pausen geplant und durchgeführt. Ausnahmen hiervon bedürfen einer speziellen Vereinbarung der Tarifvertragsparteien und der Zustimmung des Betriebsrates zu dieser Vereinbarung.

## **Abschaffung von Kurzpausen zum 01.01.2022**

## **Zukunftsperspektive Zugpersonal**

Abschluss einer Vereinbarung über eine gemeinsame Initiative Zukunftsperspektive Zugpersonal und Erstmaliger Abschluss Besetzungsnormen - **Mindeststandards zur Besetzung von Reisezügen** - im Personenfernverkehr:

**Zwei** betriebliche Zugbegleiter in ICE-Zügen, **einer** in lokbespannten Fernverkehrszügen

## **Jahresschichtrasterplan**

Ab **01.01.2020** werden **sämtliche tariflichen Ruhetage** sowie sich ggf. weitere aus der Schichtanzahl oder Arbeitszeit ergebenden Ruhetage, jeweils mit ihrer Minstdauer und exaktem Beginn und Ende **über das Kalenderjahr** geplant.

Der **Jahresschichtrasterplan bildet die Basis für die Monatsplanung.** Dieser ist spätestens bis zum **30.11. des Vorjahres** dem Arbeitnehmer bekanntzugeben. Hiervon kann nur mit Zustimmung des BR abgewichen werden.

## **Ruhezeiten in der Heimat**

Übernahme der Regelung aus dem LfTV, dass bei Ruhezeiten in der Heimat muss die Dauer der geplanten Ruhezeit unter Berücksichtigung des § 5 ArbZG **mindestens der geplanten Länge der vorausgehenden Schicht entsprechen.**

## **Neuregelung besonderer Rechtsschutz**

Arbeitnehmer erhält durch den Arbeitgeber die notwendige Unterstützung und Beratung bei der Suche nach einem geeigneten Rechtsanwalt und deren Kostenerstattung für die außergerichtliche und gerichtliche Wahrnehmung der rechtlichen Interessen, um zivilrechtliche Ansprüche, die im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis entstanden sind (z.B. durch gewalttätige Übergriffe, Eisenbahnunfällen) gegenüber Dritte sachgerecht wahrnehmen zu können.

## **Reduzierung der Jahresarbeitszeit zur Entlastung älterer Arbeitnehmer**

Die tarifliche Möglichkeit für Arbeitnehmer im Wechseldienst mit Vollendung des 59. Lebensjahres in Anspruch zu nehmen, wurde bis **zum 31.12.2020 verlängert.**

## **Einheitliches Zulagensystem 01.01.2020 für das gesamte Zugpersonal:**

Eine ausführliche Darstellung zu den strukturellen Verbesserungen findet Ihr im Flyer „Änderungen im Zulagensystem 2020“